

Freie Wähler wollen in Stadtrat

KOMMUNALWAHL Kurt Mehler steht auf
Listenplatz 1 / 23 Kandidaten treten an

MAINZ (mer). Erstmals in der Geschichte der Stadt Mainz treten die Freien Wähler bei den Stadtrats- und Ortsbeiratswahlen im Mai 2014 an. Dies haben die Mitglieder beschlossen. 23 Kandidaten stellten sich bei der Aufstellungsversammlung zur Wahl, Kurt Mehler wurde auf Platz 1 der Liste gewählt.

Die Freien Wähler Mainz, die in der Vergangenheit eng mit der ÖDP zusammengearbeitet hatten, bezeichnen sich als „unabhängige, sachorientierte und bürgernahe Bewegung“, in der viele Bevölkerungsschichten vertreten seien: Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Studenten, Rentner, Sozialarbeiter, Krankenschwestern und viele andere Berufsgruppen wollten sich nicht in einer Partei, sondern in einer Freien Wählerversammlung – also in einem Verein – politisch engagieren. „Diese Wahl ist ein großer Augenblick in unserer noch kurzen Geschichte. Was vor fünf Jahren als kleines Pflänzchen begann, tritt nun erstmals mit Neugier, Elan und ohne Vorurteile zur Kommunalwahl an“, so Gerhard Wenderoth 1. Vorsitzender der Freien Wähler Mainz.

„In der schwierigen finanziellen Lage der Stadt ist es wichtiger denn je, dass sich die Bürger mit den Problemen ihrer Stadt identifizieren und gemeinsam engagieren. Die hohe Verschuldung der Stadt und auch vieler stadt-eigenen Gesellschaften wird sich in absehbarer Zeit nicht entspannen, sondern eher verschlechtern“, sagt der zweite Vorsitzende Kurt Mehler. Umso wichtiger sei es, „einen Konsens zu finden, wo der Gürtel enger geschnallt werden muss. Es müssen neue und richtige Prioritäten gesetzt werden. Hier dürfen nur sach-



Kurt Mehler will für die Freien Wähler in den Mainzer Stadtrat einziehen. Archivfoto: Sascha Kopp

politische Erwägungen und keine ideologischen Gesichtspunkte eine Rolle spielen. Bürgerschaftliches Engagement ist ein wichtiger Bestandteil der Demokratie und soll von uns gefördert werden.“

Trotz der mit 23 Kandidaten vollständigen Liste für den Stadtrat suchen die Freien Wähler für die Ortsteile noch engagierte Bürger, die für ihren Ortsbeirat kandidieren möchten.

KANDIDATEN

► Als Spitzenkandidaten treten Kurt Mehler, Heike Leidinger-Stenner, Kai Schütz, Gerhard Wenderoth und Justin Müller an.

► Weitere Kandidaten sind Helmut Schütz, Kareen Sans, **Hartmut Rencker**, Carla Althen, Gerhard Hiemer, Stefanie Prekopp, Barbara König, Stephanie Wenderoth, Mario Falke, Karin Ribka-Korte, Josef Engel, Hans-Peter Berger, Corina Thomas, Corinna Hellmann, Jens Müller, Marco Bruchhausen, David Mosavy sowie Antje Merget-Heck.